

## Generalversammlung der SSG/SSL – Protokoll

Freitag, 6. November 2020, von 12h15 bis 13h40  
Online

Anwesend:

Didier Maillat (Präsident), Ulla Kleinberger (Kassierin), Manuel Widmer (Aktuar), Julia Bänninger, Raphael Berthele, Audrey Bonvin, Ecaterina Bulea Bronckart, Sara Greco, Jérôme Jacquin, Diana Mazzarella, Marie-Anne Morand, Jacques Möschler, Andrea Rocci, Louis de Saussure, Sandra Schlumpf-Turnherr, Christa Schneider, Anita Thomas, Antoine Viredaz, Mirjam Weder, Sandrine Zufferey.

Entschuldigt:

Noemi Adam, Jasmine Bonato, Daniel Elmiger, Elvira Glaser, Tabea Ihsane, Lorenza Mondada, Ann-Marie Moser, Liliane Meyer Pitton, Iris Schaller-Schwaner, Iwar Werlen, Anne-Christel Zeiter-Grau, Fernando Zúñiga.

### 1. Empfang und Begrüssung durch den Präsidenten Didier Maillat

- a) **Ernennung des Protokollführers:** Manuel Widmer
- b) **Wahl des Stimmenzählers:** Manuel Widmer
- c) **Liste der Entschuldigten:** liegt vor (s. oben)

### 2. Genehmigung der Traktandenlisten

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### 3. Verabschiedung des Protokolls der GV vom 29. Oktober 2019 in Bern

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung vom 29. Oktober 2019 wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

### 4. Wahl und Begrüssung der neuen Mitglieder

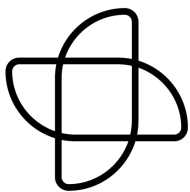
Es liegen 30 Gesuche für Einzelmitgliedschaften vor, davon für eine einfache Mitgliedschaft bei der SSG/SSL (Daria Dayter, Anna Graff, Dagmar Jung, Robin Meyer, David Inman) und 25 für eine Doppelmitgliedschaft bei der SSG/SSL und der VALS-ASLA (Benjamin Abt, Fujii Ao, Heike Behrens, Johanna Bleiker, Marie-Hélène Côté, Mara De Zanet, Francesca Dell'Oro, Alice Delorme Benites, Nathalie Dherbey Chapuis, Kristina Ehrsam, Françoise Favart, Karina Frick, Yu Kanazawa, Zeynep Köylü, Marie-Anne Morand, Simon Morehed, Ann-Marie Moser, Olivia Rütli-Joy, Rosana Salguero, Jennifer Smolka, Carina Steiner, Petra Sweing-Mestre, Loras Vicky, Antoine Viredaz, Bernadeta Wojciechowska). Ferner liegt ein Gesuch des Centre de linguistique et des sciences du langage der Universität Lausanne um Kollektivmitgliedschaft bei SSG und VALS-ASLA vor. Die Gesuche werden ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung angenommen.

### 5. Bericht des Vorstandes

#### a) Bericht des Präsidenten:

Der Präsident berichtet über die Tätigkeiten der SSG/SSL:

- **Finanzielle Unterstützungen von Tagungen:** Für das Jahr 2020 sind fünf Anträge eingegangen. Drei Tagungen konnten aufgrund der Corona-Epidemie nicht durchgeführt werden und sollen auf das nächste Jahr verschoben werden.
- **Cahiers Ferdinand de Saussure:** Die Zusammenarbeit mit den Cahiers Ferdinand de Saussure wurde gemäss Beschluss der GV vom 29. Oktober 2019 per Ende des vergangenen Jahres eingestellt. Ausschlaggebend war vor allem die neue Open Access-Politik der SAGW, die eine weitere Zusammenarbeit mit dem Verlag Droz verunmöglicht hat.
- **Stipendien:** Im Jahr 2020 wurden zwei Anträge gestellt, die aufgrund der Corona-Epidemie aber zurückgezogen wurden. Altpräsident Jacques Möschler gibt zu bedenken, dass auch bei Online-Tagungen Teilnahmegebühren anfallen und regt alle Anwesenden an, das Förderinstrument an Ihren Instituten bekannt zu machen. Der Präsident schlägt vor, auf der Homepage der SSG eine ergänzende Bemerkung anzubringen, wonach auch für die Teilnahme an Online-Konferenzen Stipendien beantragt werden können.
- **11. Tag der Schweizer Linguistik (Fribourg):** Der 11. Tag der Schweizer Linguistik steht im Zeichen des Networking und der Nachwuchsförderung gemäss dem bewährtem Format, das im Jahr 2018 zum ersten Mal erfolgreich umgesetzt wurde.



**b) Mitglieder:**

- **Austrittsgesuche:** Folgende Personen treten aus dem Verein aus:
  - SSG: Siegwalt Linsenfelder, Hans-Peter Schifferle, Siegfried Wyler (verstorben am 24.04.2020)
  - SSG und VALS/ASLA: Ruth Keller-Bolliger

**c) Bericht der Kassierin 2019:**

Die Kassierin stellte die Jahresrechnung 2019 vor. Es resultiert ein Verlust von CHF -11'780.41. Dieser ist in Teilen darauf zurückzuführen, dass zahlreiche Mitglieder ihre Jahresbeiträge noch nicht bezahlt haben. Es ergeht der Aufruf an alle Mitglieder, ihre Beiträge zukünftig fristgerecht zu bezahlen. Ebenfalls bittet die Mitglieder zudem, die Mitgliederbeiträge nach Möglichkeit nicht am Bankschalter zu bezahlen, da sonst zusätzliche Gebühren zu Lasten der SSG anfallen.

**d) Kassen- und Revisorenbericht 2019:**

Die Kassierin verliest den Bericht der Revisoren Hans Bickel und de Cesare. Die Revisoren haben die Jahresrechnung 2019 geprüft. Sie regen zwei Buchungskorrekturen an und empfehlen den Mitgliedern, die Jahresrechnung anzunehmen und den Vorstand zu entlasten.

**e) Entlastung des Vorstands:**

Die Jahresrechnung 2019 wird mit einer Enthaltung angenommen. Der Präsident verdankt die Arbeit der Kassierin.

## **6. Bericht VALS-ASLA**

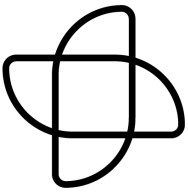
Lorenza Mondada, die Präsidentin der VALS-ASLA, hat dem Vorstand einen schriftlichen Bericht zukommen lassen, den der Aktuar zusammenfassend vorstellt. Anlässlich der Generalversammlung der VALS-ASLA vom 13. Februar 2020 in Neuenburg wurden 33 neue Mitglieder aufgenommen. Zudem trat Martin Luginbühl vom Amt als Präsident zurück. Ins Amt folgte ihm die bisherige Vizepräsidentin Lorenza Mondada. Neue Vizepräsidentin ist Regula Schmidlin. Vom 12. bis 14. Februar 2020 fand das Colloque VALS-ASLA zum Thema «La Linguistique appliquée à l'ère digitale an der Universität Neuenburg statt. Für Juni 2021 ist der Studientag VALS-ASLA zum Thema «Sprache und Mobilität im Bildungssystem» an der PH St. Gallen geplant. In der jüngeren Vergangenheit sind drei neue Ausgaben des Bulletin suisse de linguistique appliquée erschienen (Nummer 109, Nummer 110 sowie eine Spezialausgabe). Zudem wurden Gelder zur Förderung von Konferenzen in der Höhe von CHF 3'850 gesprochen.

## **7. Bericht des Projekts «Linguistik an Mittelschulen»**

Elisa Papathanassiou hat dem Vorstand einen schriftlichen Bericht über den Stand des Projekts «Linguistik an Mittelschulen» zukommen lassen, der vom Aktuar in zusammengefasster Form vorgetragen wird. Durch die Corona-Epidemie hat das Projekt eine massive zeitliche Verzögerung erfahren, und aufgrund der momentanen Lage ist mit weiteren Verzögerungen zu rechnen. Es wird nach wie vor die Entwicklung einer modular aufgebauten digitalen Lernplattform mit linguistischen Inhalten (unter besonderer Berücksichtigung der thematischen Überschneidung der Linguistik mit anderen Fachgebieten, insbesondere den Naturwissenschaften) und deren Implementierung an den Schweizer Mittelschulen angestrebt. Frau Papathanassiou ist zurzeit daran, Kontakt zu Lehrpersonen, Geldgebern und ähnlichen Projekten zu knüpfen und betreibt gleichzeitig Recherchen zu den bevorstehenden Reformen der Lehrpläne an Schweizer Mittelschulen. Sie stellt fest, dass die Corona-Epidemie insofern einen positiven Effekt auf das Projekt haben könnte, als dass durch die erschwerten Rahmenbedingungen vermehrt digitale Unterrichtsmittel zum Einsatz kommen sollen. Frau Papathanassiou wird sich demnächst mit dem Präsidenten und dem Aktuar treffen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

## **8. Sonderpreis Linguistik «Schweizer Jugend forscht»**

An der diesjährigen Ausgabe von «Schweizer Jugend forscht» wurde eine sprachwissenschaftliche Arbeit ausgezeichnet. Der von der SSG gestiftete Preis ging an Frau Esther Philippe für die philologische Arbeit «Autour du mythe d'Orphée et d'Eurydice». Im Folgenden wird die Expertenmeinung des Gutachters Matthieu Clément wiedergegeben: "La candidate a su proposer un regard neuf et passionnant sur un sujet mythologique bien connu. Les exercices de version et de thème, tous deux particulièrement ardues vu les textes abordés et qui pourraient former à eux seuls un travail de maturité, sont menés avec brio, et permettent même un développement critique sur l'art de la traduction et les particularités de la langue latine. A une maîtrise brillante de la langue et des textes s'ajoute aussi un regard analytique et comparatif, entre littérature et musique, qui dévoile d'une plume toujours élégante les richesses plurielles du mythe."



## 9. Geplante Aktivitäten 2021

### Aktivitäten der SAGW:

- Beitragsreihe «La Suisse existe – La Suisse n'existe pas» zum Thema «[Verantwortungsvoller-loser Konsum](#)»: Es sind insbesondere Beiträge aus den Kommunikations- und Sprachwissenschaften erwünscht, Deadline ist der 10. Dezember 2020.
- Jubiläumsfeier zum 75. Jahrestag der SAGW (28. Mai 2021): Die SAGW wird zu diesem Anlass eine Reihe von Informationsständen in Bern organisieren. Die SSG wird ebenfalls mit einem Stand vertreten sein, der über die Aktivitäten der Gesellschaft und der Sprachwissenschaft in der Schweiz informiert. Die Sektion 3 hat entschieden, den Schwerpunkt auf das Fachportal «lang-lit» und auf die Themen «Sprache und Umwelt» sowie «Mehrsprachigkeit» zu legen.

### Durch die SSG geförderte Projekte:

- **lang-lit:** Die SSG wird auch im kommenden Jahr die Online-Plattform [www.lang-lit.ch](http://www.lang-lit.ch) unterstützen. Altaktuarin Mirjam Weder gibt ihr Amt als Leiterin nach fünf Jahren per Ende 2020 auf. Der Präsident dankt Mirjam Weder für die langjährige und gute Zusammenarbeit. Raphael Berthele macht darauf aufmerksam, dass an der Dokumentationsstelle des Instituts für Mehrsprachigkeit an der Universität Fribourg ähnliche Interessen verfolgt und es sinnvoll wäre, die Aktivitäten zu koordinieren.
- **Tagungen:**
  - Euro-SLA, UNIFR (ursprünglich geplant für 25.-28. August 2021, nun provisorisch verschoben auf 24.-27. August 2022)
  - Colloque VALS-ASLA, PHSG (ursprünglich geplant für Februar 2021, nun provisorisch verschoben auf Juni 2021)
  - SymPol / iMean: Pragmatics of Translation, UNIBAS (24.-26. Juni 2021; Format noch nicht definitiv festgelegt)
  - Crosslinguistic Perspectives on Processing and Learning, UZH (30.-31. August 2021)
  - International Pragmatics Association Conference, ZHAW (27. Juni bis 2. Juli 2021; Format noch nicht definitiv festgelegt)

## 10. Schweizer Tag der Linguistik 2022

Für den Schweizer Tag der Linguistik 2022 soll das Format eines Präsentationstages mit dem Schwerpunkt Networking und Nachwuchsförderung beibehalten werden. Jérôme Jacquin (Universität Lausanne) hat sich bereit erklärt, den Anlass zu organisieren. Das genaue Datum steht noch nicht fest, der Anlass ist jedoch provisorisch für Herbst 2022 geplant. Da die Universität Lausanne bisher nicht im Vorstand vertreten ist, möchte der Vorstand Jérôme Jacquin aufgrund seines Engagements für die SSG gerne in den Vorstand aufnehmen. Diesem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

## 11. Varia

- Der Präsident und Altpräsident Jacques Möschler machen auf die CIPL – Comité International Permanent des Linguistes aufmerksam. Die nächste CIPL-Tagung findet vom 25. Juni bis Juli 2023 statt.
- Der Präsident macht auf die Förderungsinstrumente der SSG und SAGW aufmerksam und regt die Anwesenden an, diese an ihren Instituten bekannt zu machen. Die Eingabetermine sind der 1. Mai für Reisestipendien und der 28. Februar für Konferenzzuschüsse.